

MEDIENMITTEILUNG

Bussnang, 11. Mai 2009

FLIRT in Algerien gestartet

Am 02.05.09 wurde der erste Teil der S-Bahn-Alger durch Staatspräsident Abdelaziz Bouteflika feierlich eingeweiht. Seit 03.05.09 sind die Stadler-FLIRT in Algerien fahrplanmässig in Betrieb. Die offizielle Einweihung fand aus Sicherheitsgründen im kleinen Kreis statt. Stadler Rail hatte 2006 von der Algerischen Staatsbahn (SNTF) den Auftrag für 64 FLIRT im Wert von rund CHF 600 Mio. erhalten.

Die SNTF erteilte im Frühjahr 2006 der Stadler Rail nach einer internationalen Ausschreibung den Auftrag für 64 vierteilige FLIRT (**F**linker **L**eichter **I**nnovativer **R**egional **T**riebzug). Bis zu jenem Zeitpunkt war dies der grösste Einzelauftrag, den Stadler Rail gewinnen konnte. Inzwischen wurden bereits 22 der 64 FLIRT an die SNTF ausgeliefert. Die gesamte Auslieferung dauert bis Ende 2010. Die Züge werden vom Stadler Werk in Bussnang TG auf dem Schienenweg bis ins norditalienische Savona befördert. Dort wurden eigens für diesen Transport Gleise zur Fähranlage verlegt. Mit der direkten Fähre werden die FLIRT nach Algier befördert.

Am 02.05.09 hat der Algerische Staatspräsident Abdelaziz Bouteflika den Startschuss für die Aufnahme des fahrplanmässigen Betriebes gegeben. Da in Algerien aus Sicherheitsgründen solche Anlässe nicht frühzeitig öffentlich angekündigt werden, fand diese Feier im kleinen Rahmen statt. Die bereits ausgelieferten Fahrzeuge verkehren auf den Strecken Algier – Al-Affroun und Algier – Thenia.

Stadler Rail hat mit der SNTF über die Fahrzeuglieferung hinaus einen Vertrag über 10 Jahre für die Wartung der Züge abgeschlossen. Dafür hat Stadler in Algerien eigens ein Wartungswerk eingerichtet, in welchem rund 30 Personen beschäftigt sind.

Stadler Rail Group, der Systemanbieter von kundenspezifischen Lösungen im Schienenfahrzeugbau, umfasst Standorte in der Schweiz (Altenrhein, Bussnang und Winterthur), in Deutschland (Berlin-Pankow und Velten), in Polen, (Siedlce), in Ungarn (Budapest, Pusztasabolcz und Szolnok) sowie in Algerien (Algier). Gruppenweit werden über 2'400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Die bekanntesten Fahrzeugfamilien der Stadler Rail Group sind der Gelenktriebwagen GTW (453 verkaufte Züge), der Regio Shuttle RS1 (402 verkaufte Züge), der FLIRT (515 verkaufte Züge) und der Doppelstock-S-Bahnzug DOSTO (50 verkaufte Züge) im Segment der Vollbahnen und die Variobahn (255 verkaufte Fahrzeuge) und der neu entwickelte

Tango (90 verkaufte Fahrzeuge) im Segment der Strassenbahnen. Des Weiteren stellt Stadler Reisezugwagen und dieselelektrische Lokomotiven her und ist weltweit der führende Hersteller von Zahnradbahnfahrzeugen.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an:

Stadler Rail Group

Tim Büchele, Mediensprecher
Telefon: ++41 (0) 71 / 626 31 57
Mobile: ++41 (0) 79 / 765 49 31
tim.buechele@stadlerrail.ch